

BAMBERGER FALTBOOT-CLUB E.V.  
IM DEUTSCHEN KANU-VERBAND · MITGLIED DES BKV UND BLSV  
Weidendamm 150 · 96047 Bamberg



## Bamberger PaddelBlatt

### *Ausgabe 62 Oktober 2019*



**Jakob Hein holt  
WM-Bronzemedaille !!!**

# *In dieser Ausgabe zu lesen:*

Internationale Deutsche Meisterschaft CSLX	3
Super gemacht, Jakob!	5
Sandkerwa-Paddeln	9
WW-Fahrt Lienz	10
Kanu-Sommerferienkurse	11
Wichtige Ansprechpartner im BFC	12
Veranstaltungen und Termine	13
Erfolge bei Deutschen Meisterschaften	15
Ausschreibung Eskimotiertraining für Schüler	19
Vereinsmeisterschaft Kanuslalom	20
Wintertrainingsplan 2019/2020	23

## *In eigener Sache*

Dass dieses 62. Bamberger Padelblatt über 80% aus Beiträgen aus dem Kanuslalom-Bereich besteht, liegt einzig und alleine an den mir vorliegenden Berichten!

Leider habe ich trotz mehrmaliger Aufforderung aus den anderen Referaten kaum Zusendungen erhalten, was ich äußerst bedauere. Das Padelblatt soll die ganze Bandbreite unseres Vereins darstellen, dazu braucht es aber Berichte - gerne auch Kurze - aus allen Referaten.

Ich hoffe auf Besserung!

nk

*Der Weg zur WM ging über die*

# **Internationale Deutsche Meisterschaft im Boater-Cross**

In Augsburg fanden vom 12.-14. Juli 2019 die „Internationalen Deutschen Meisterschaften im Kanu Freestyle und Boater-Cross“ auf dem Eiskanal statt. Es war spektakulärer Wildwassersport geboten, Nervenkitzel und Spannung für Zuschauer und Sportler.

Die Juniorenfahrer Mirjam Kirschner und Jakob Hein - Mitglied der deutschen Nationalmannschaft - starteten für den Bamberger Faltboot-Club e.V. in der Disziplin Boater-Cross. In diesem Wettkampf wird nicht nach Altersklassen getrennt gefahren, sondern die Jugend/Juniorenfahrer werden gemeinsam mit den Herren bzw. Damen gewertet.

Zuerst bestreiten alle Teilnehmer in einem Einzelzeitrennen die Qualifikation. Nach dem Ergebnis dieser Einzelrennen werden die Startplätze in den Head-to-Head-Rennen gesetzt. Der Erstplatzierte fährt gegen den Letztplatzierten - und so weiter.

Jakob Hein fuhr die zweitschnellste Zeit hinter dem U23-Kanuslalom-Weltmeister (Team) Stefan Hengst und sicherte sich damit eine gute Ausgangsposition bei den Head-to-Head-Rennen der Herren mit insgesamt 33 Teilnehmern. Mirjam Kirschner erreichte beim Einzelzeitrennen der Damen einen guten 6. Platz.

Boater-Cross ist ein körperbetonter Sport. Gegenseitige Behinderungen mit den Booten sind erlaubt. Das Abdrängen und Wegschieben des Gegners mit dem Boot ist regelkonform und macht den Wettkampf actionreich und spannend. Mit den Händen oder dem Paddel den gegnerischen Sportler zu berühren ist aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.

Vier Boote rutschen gleichzeitig von einer meterhohen Rampe in das Wildwasser. Jeder Kanute versucht die beste Linie zu finden und sich von den Gegnern abzusetzen. Auf der Strecke müssen ein Auf- und sechs Abwärtstore absolviert werden. Die zwei Schnellsten eines Laufs qualifizieren sich für die nächste Runde- bis zum Schluss die vier besten Kanuten im Finale die Plätze unter sich ausfahren.



Mirjam Kirschner konnte sich im Head-to-Head-Rennen gut behaupten und verpasste nur knapp das Finale. Im B-Finale zeigte sie noch einmal, welche Kampfkraft in ihr steckt. Angriffslustig

fuhr sie eine aggressive Linie gegen ihre Kontrahentinnen und schob sich mit einer engen und schnellen Befahrung des Aufwärtstores an ihnen vorbei. Den herausgefahrenen Vorsprung konnte sie bis ins Ziel halten. Damit platzierte sich die Juniorin Mirjam Kirschner auf dem 5. Platz. Die Nationalmannschaftsfahrerinnen Caroline Trompeter und Stefanie Bauer belegten die Plätze 1 und 2.

Jakob Hein nutze seine gute Ausgangslage und konnte alle drei Head-to-Head-Rennen souverän für sich entscheiden. Er fuhr sicher ins Finale. Dort musste der Juniorfahrer gegen seinen stärksten Kontrahenten Stefan Hengst und zwei weitere Herren-Fahrer antreten. Das Finale war an Spannung kaum zu überbieten. Jakob Hein erwischte keinen optimalen Start von der Rampe und musste sich vom dritten Platz nach vorne kämpfen. Die Kanuten attackierten sich hart, aber fair. Die Boote wurden abgedrängt, weggeschoben und ausgebootet. Die Führung wechselte mehrmals. Kurz vor Schluss lag Jakob Hein an erster Position. Aber Stefan Hengst konnte sich auf den letzten Metern noch an Jakob Hein vorbeischieben und gewann mit nur wenigen Zentimetern Vorsprung die Deutsche Meisterschaft. Mit einem kraftvollen und taktisch klugen Lauf errang Jakob Hein (Foto links) den 2. Platz hinter Stefan Hengst und wurde damit Deutscher Vizemeister im Boater-Cross 2019.



Bericht: shein

Foto: privat

**Eugen Koch**  
للحرف

**EINRICHTUNGSWERKSTATT  
FÜR IDEEN IN HOLZ**

[www.EUGEN-KOCH.de](http://www.EUGEN-KOCH.de)

# Super gemacht, Jakob !!

## Junioren-/U23-Weltmeisterschaft Canoe Slalom Extreme in Krakau/ Polen

Vor einigen Wochen fanden in Krakau die ICF-Junioren- & U23-Weltmeisterschaften im Kanuslalom statt. Mehr als 400 Athleten aus über 50 Ländern kämpften um die begehrten Medaillen. Frankreich und Tschechien dominierten die traditionellen Disziplinen K1, C1 und C2. Team Deutschland errang dabei eine Einzel- und drei Mannschaftsmedaillen.



In der noch jungen aufstrebenden Disziplin Canoe Slalom Extreme - eine attraktive und spannende Sportart mit wachsender Beliebtheit bei Sportlern und Zuschauern - waren am Sonntag 150 Sportler aus 36 Nationen bei der Austragung der Weltmeisterschaft am Start. Eine enorme Steigerung im Vergleich zu der letztjährigen WM. Für Deutschland gingen sechs Sportler ins Rennen. Unter ihnen der Deutsche Vizemeister Jakob Hein vom Bamberger Faltboot-Club e.V. Sein erster internationaler Wettkampf in dieser Disziplin.

Gestartet wird von einer ca. vier Meter hohen Rampe. Auf der Strecke müssen fünf Abwärtstore, eine Eskimorolle und zwei Aufwärtstore fehlerfrei absolviert werden. Im Gegensatz zum traditionellen Slalom gibt es keine Zeitstrafen, sondern der Sportler wird bei Fehlern und Regelverstößen disqualifiziert. Im Zeitrennen sicherte sich Jakob Hein mit einem couragierten Lauf den achten Platz von insgesamt 37 Startern, eine gute Ausgangsposition für die folgenden Head-to-Head-Rennen im K.O.-System.

Das Teilnehmerfeld war unter anderem mit Finalisten und Medaillengewinnern der Kanuslalom-WM stark besetzt.

Im Achtelfinale, dem ersten Head-to-Head-Lauf, setzte sich Jakob Hein souverän von Beginn an an die Spitze des Feldes. Damit entging er dem zeitraubenden Gerangel seiner drei Verfolger und konnte zum Schluss sogar kräftesparend über die Ziellinie fahren.

Im Viertelfinale lag das Feld enger zusammen. Bootskontakte blieben nicht aus. Im ersten Aufwärtstor versuchte Jakob Hein den führenden Briten Etienne Chappell aus dem Tor zu drängen. Das Manöver misslang, er musste das Tor sogar nochmal anfahren und fiel damit auf Rang 3 zurück. Diese Platzierung hätte das Aus bedeutet, aber Jakob kämpfte sich wieder heran. Beim Eskimotieren konnte er einen Platz gut machen und erreichte mit Platz 2 das Halbfinale.



Hier musste der BFC-Kanute wieder gegen den sehr schnellen Briten antreten, der von Anfang an in Führung lag. Dahinter lieferten sich ein Schweizer und ein polnisches Boot mit Jakob Hein einen spannenden Kampf um den zweiten Platz, den der deutsche Sportler für sich entscheiden konnte. Der Einzug ins Finale war geschafft. Eine Medaille lag in greifbarer Nähe.

Im Finale fuhren der Brite Etienne Chappell, Jakub Krejci (Tschechien) Vizeweltmeister K1, Jakob Hein (Deutschland) und Egor Smirnov (Russland).

Die vier Athleten waren nahezu gleich auf. Etienne Chappell konnte sich wieder leicht absetzen. Dahinter kämpften die Sportler um die Silbermedaille. Im ersten Aufwärtstor rangen Jakob Hein und Jakub Krejci miteinander. Der Tscheche verpasste das Tor und wurde disqualifiziert. Jakob Hein verlor dabei wertvolle Zeit und Egor Smirnov konnte sich auf Rang 2 vorschieben. Jakob Hein versuchte mit kraftvollen Schlägen und einer schnellen Linie wieder an den russischen Sportler heranzukommen. Leider konnte er ihn nicht mehr abfangen und der Bamberger fuhr auf Rang 3 durchs Ziel. Jakob Hein gewinnt damit die Bronzemedaille der Canoe Slalom Extreme Weltmeisterschaft 2019 in der Altersklasse Junioren.

Ein unglaublicher Erfolg für den jungen Kanuten Jakob Hein, der jahrelang hart dafür gearbeitet hat.

Bericht: shein

Fotos: Philipp Reichenbach

**CityHotel**  
BAMBERG  
Willy-Lessing-Straße 20 | 96047 Bamberg  
www.cityhotel-bamberg.de

**APART HOTEL**  
BAMBERG · GARTENSTADT  
Stauffenbergstr. 86 | 96052 Bamberg  
www.aparthotel-bamberg.de

**Hotel**  
Am Blumenhaus  
Amalienstr. 1 | 96047 Bamberg  
www.hotel-am-blumenhaus.de

**Zum Goldenen Anker**  
HOTEL GARNI  
Untere Sandstr. 73 | 96049 Bamberg  
www.goldener-anker-bamberg.de

**Ferienhaus Kamm8**  
Kammstr. 8 | 96052 Bamberg  
www.kamm8.de

Information & Reservierung: Tel. 09 51 - 20 80 225 | www.cadohotelgmbh.de

Und als "Belohnung" gab es eine ....



Überraschungsparty!



Fotos: K. Neubauer

Wir setzen Ihre Träume um!

Meisterbetrieb

Schreinerei  
Eichhorn

- ✓ Innenausbau
- ✓ Dachausbau
- ✓ Trockenbau
- ✓ Türen
- ✓ Parkett
- ✓ Parkettrenovierung

[www.schreinerei-eichhorn.de](http://www.schreinerei-eichhorn.de)

Hallstadter Str. 5  
96164 Kemmern  
Tel.: 0 95 44 / 75 42  
Mobil: 01 71 / 7 53 98 83

Flightcases, 19" Racks, Transportkoffer - Professionelle Lösungen direkt vom Hersteller

## NSB Cases

Ob Sie nun teures Musikequipment,  
oder andere wertvolle und empfindliche Gegenstände  
transportieren müssen,  
wir fertigen für Sie den passenden Transportkoffer

NSB Cases e.K. Transportkofferbau Thorackerstraße 16 D-96052 Bamberg  
Tel. 0951-54927 Fax: 0951-500496 [www.nsb-cases.de](http://www.nsb-cases.de) E-Mail: [info@nsb-cases.de](mailto:info@nsb-cases.de)

## EIN HERZ FÜR RADELNDE PADDLER.

Der hinterher-Anhänger erfüllt  
auch Ihre Transportbedürfnisse.



STEINWEG 4A  
BAMBERG  
TEL. 0951 - 87 8 83

**DER RADLADEN**  
FREUDE AUF ZWEI RÄDERN.



[RADLADEN-BAMBERG.DE](http://RADLADEN-BAMBERG.DE)

# Sandkerwa Paddeln

Paddeln, Dunkelheit, Rathaus...Sandkerwa - Eine interessante Kombination zu der ich am Sandkerwa-Freitag eingeladen hatte.

Es fanden sich immerhin drei Mitstreiterinnen, die sich an einem Freitagabend zur Feier- und Ausgehzeit zum Paddeln aufraffen konnten.

Regine bezwang gleich eine komplette Stadtrunde in der Dämmerung. Christa, Marion und ich reichte die Fahrt von der Friedensbrücke an's Rathaus. Als kleinen Hingucker staffierten wir im Vorfeld unsere Boote mit Lichterkette und Knicklichtern aus. In der totalen Dunkelheit wirkte das dann wahlweise wie ein bunter Schwarm Glühwürmchen oder ein paddelnder Weihnachtsbaum.



Entsprechend erstaunte Ausrufe einiger Sandkerwa-Besucher erschallten bereits bei unserem Eintreffen mit den Booten am Klein-Venedig-Ufer.

Die gewohnten Trainingsstellen am Rathaus waren in Halbdunkel gehüllt, sodass so manche Kehrwasserlinie nur vermutet werden konnte.

Machte aber trotzdem viel Spaß und die aufgeklebte Beleuchtung hielt auch so mancher Rolle im Spielboot stand.

Nach all dem sportlichen Programm beschlossen wir, uns gechillt wieder abtreiben zu lassen in Richtung Friedensbrücke. Das ging natürlich nicht ohne den

beschlossen wir, uns gechillt wieder Friedensbrücke. Das ging natürlich nicht einen oder anderen "Roll-Stunt", der für Unterhaltung am Ufer sorgte.

Das nächste mal sollte vielleicht man einen Hut herumgehen lassen.

Ein gemütlicher gemeinsamer Mitternachtstrunk am BFC vervollständigte den gelungenen Spät-Ausflug mit unseren Booten.

Eric (Text und Fotos)



# WW-Fahrt Lienz

15.6. - 22.6.2019



Bilder: Guido, Stefan L., Eric / Collage: - Eric Ranacher



***Viele lachende Gesichter bei den Ferienkursen!  
Herzlichen Dank den Kanutrainern des BFC***



Fotos: Silvia Hein

# BAMBERGER FALTBOOT-CLUB E.V.



Weidendamm 150      Tel. 0951 68624  
96047 Bamberg      info@faltbootclub.de      www.faltbootclub.de  
Bankverbindung: Sparkasse Bamberg Konto-Nr 12 757 BLZ 770 500 00  
Vereinsgaststätte "LEMON TREE" Tel 0951 96838609 www.lemontree-bamberg.de

Impressum Bamberger PaddelBlatt: offizielle Vereinsnachrichten des Bamberger Faltboot-Club e.V. (Herausgeber), erscheint alle zwei Monate, Auflage 300 Stück  
Redaktion Bamberger PaddelBlatt (V.i.S.d.P.):

Karin Neubauer, [paddelblatt@faltbootclub.de](mailto:paddelblatt@faltbootclub.de), Tel. 09503 502810

## *Wichtige Ansprechpartner im BFC*

<b>Vorstandsvorsitzender Dr. Michael Steber</b>	09505 803077
<b>Stlv. Vors. Geschäfts-/Schriftführung Stefan Leimeister</b>	0171 8077768
<b>Stlv. Vors. Finanzen/Öffentlichkeitsarb. Karin Neubauer</b>	09503 502810
<b>Stlv. Vors. Breitensport Stefan Dittmar</b>	0179 1107026
<b>Stlv. Vors. Leistungssport Werner Merklein</b>	0951 3093050
<b>Referent Jugend Marcel Kammerer</b>	0176 45723114
<b>Referent Wandersport Armin Hein</b>	0951 9170333
<b>Referent Wildwasser Matthias Veth</b>	0151 20747402
<b>Referent Kanuslalom Christof Pfannenmüller</b>	0951 23323
<b>Referent Stand-Up-Paddling Oliver Humpert</b>	0176 32563710
<b>Referent Geräte/Schulboote Norbert Sperlein</b>	0173 5653930
<b>Referent Bootshaus Michael Rudhart</b>	0171 2655702
<b>Referentin BFC-Veranstaltungen Angelika Dittmar</b>	0179 4924043

Wir bitten unsere Mitglieder um besondere Beachtung und Berücksichtigung der im Bamberger PaddelBlatt annoncierenden Firmen - sie unterstützen unseren Verein!

WICHTIG !!! Redaktionsschluss für die Ausgabe Januar ist am 10.12.2019!

# Veranstaltungen und Termine

03. - 06.10.      Abpaddeln Ötz  
26.10.            Herbstaktion rund ums Bootshaus\*  
30.10. - 03.11.   Trainingslager Kanuslalom-Bayernkader in Roudnice  
  
10.11.            Agnes-Bernauer-Fahrt  
  
15.12.            BFC-Weihnachtsfeier\*

\* Nähere Infos per Email-Verteiler und Aushang am/im Bootshaus

Bitte den Herbst-Winter-Trainingsplan Seite 23 beachten!



**Schreinerei Kammerer**  
Möbel für Generationen

Möbel, die Generationen überstehen – nachhaltiger geht es nicht.

Eine individuelle Planung nach Ihren Wünschen führt Sie zu einem einzigartigen Möbel – klassisch, modern oder zeitlos.

Wohnzimmer   Schlafzimmer   Eingangsbereich   Küche   Bad   Ladenbau   Sonstiges

[www.schreinerei-kammerer.com](http://www.schreinerei-kammerer.com)

Jurastraße 2 ■ 96146 Altendorf  
info@schreinerei-kammerer.com  
Telefon 0176 45723114



[www.stoked-bamberg.de](http://www.stoked-bamberg.de)

**Stoked Boardshop**  
Laubanger 17 - 96052 Bamberg  
Telefon: 0951 - 30188631

**Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 h**  
**Samstag: 10.00 - 18.00 h**

## Jetzt schon an den Winter denken!

**Profi Ski und Snowboardservice in eigener Werkstatt im Laubanger  
Verleih: Snowboardsets, Schneeschuhe, LVS Equipments uvm.**

**Große Auswahl auch an Winterjacken, Mützen, Handschuhen,  
Pullovern, Sportbekleidung, Skiwachs... Euer Wintersport Fachmarkt**

# *Kanuslalom*

## *Erfolge bei*

### *Deutschen Meisterschaften*

In Hohenlimburg, Nordrhein-Westfalen, fanden die diesjährigen Deutschen Meisterschaften der Jugend/Junioren und der Leistungsklasse statt. Über 400 Sportler aus 45 Vereinen kämpften im Wildwasserpark auf dem engen, erst vor wenigen Jahren aufwändig saniertem Kanal an der Lenne um die Deutschen Meistertitel.

Vom Bamberger Faltboot-Club e.V. (BFC) gingen sieben Sportler an den Start. Am ersten Wettkampftag werden die Qualifikationsläufe ausgetragen. Die besten 15 Fahrer ziehen direkt ins Halbfinale ein. Im zweiten Qualifikationslauf können sich die besten fünf Sportler ab Rang 16 aus Q1 noch für das Halbfinale qualifizieren. Am zweiten Tag werden die Halbfinals und die Mannschaftsläufe ausgefahren. Am dritten Tag, dem Finaltag, wird dann um die Titel gekämpft. Ab den Halbfinals findet nur noch ein Lauf statt. Die Sportler haben nur eine Chance und müssen die richtige Mischung aus kontrolliertem Fahren und Risiko finden.

Sven Neubauer startete in der stark besetzten Leistungsklasse im Kajak Einer (K1). Mit Rang 16 verpasste er ganz knapp den direkten Einzug ins Halbfinale. Im zweiten Lauf erhielt er eine große Wertung (50 Strafsekunden) und musste sich mit Platz 22 zufrieden geben.

Jakob Hein (Junior) startete im K1 sowohl im Einzel als auch in der Mannschaft und im Canadier-Zweier Mix (C2Mix). Im K1 fuhr Jakob Hein mit Platz 10 direkt ins Halbfinale. Hier hatte er etwas Pech und rutschte im Nachhinein durch die Korrektur der Wertung eines anderen Sportlers von Platz 10 auf Platz 11 ab. Er verpasste damit um drei Zehntel Sekunden den Einzug ins sicher geglaubte Finale.

Mirjam Kirschner startete sowohl im K1 als auch im C1 (Canadier-Einer) und im C2Mix. Im C1 erreichte sie Platz 9 im Halbfinale. Im K1 kam sie nach einem sicherem Halbfinallauf in das Finale und konnte sich dort mit einem sauberen Nullfehler-Lauf letztendlich auf einem guten 9. Rang platzieren.

Die zweite Juniorin des BFC Eva Pfannenmüller ging ebenfalls in mehreren Disziplinen ins Rennen. Im K1 fuhr sie nahezu fehlerfrei im Halbfinale, aber leider zu langsam für die Finalteilnahme und errang damit Platz 13.

Frederic Haag (Jugend) musste im teilnehmerstärksten Feld nach dem erstem Qualifikationslauf im K1 um den direkten Einzug ins Halbfinale bangen, erreichte



es aber knapp. Im Halbfinale konnte er seine Platzierung gegen die große Konkurrenz nicht halten und rutschte auf Platz 18 ab.

Sonja Neubauer (Jugend) fuhr wie erwartet sicher mit Platz 11 ins Halbfinale. Dort konnte sie ihre Leistung nochmals steigern und erreichte mit Platz 6 das Finale. Nervenstark zeigte sie sich im Finallauf und behauptete ihren sehr guten 6. Platz in einem großen und leistungsstarken Teilnehmerfeld. Durch die konstant guten Platzierungen in der aktuellen Saison wurde sie vom Trainerrat der Juniorennationalmannschaft für den Deutschen Nachwuchskader 2 (Jugend/Junioren) nominiert.



Bei den K1-Mannschaften gingen Sonja Neubauer, Eva Pfannenmüller und Mirjam Kirschner bei den Juniorinnen an den Start. Die drei zeigten, dass sie ein eingespieltes Team sind. Auf dem engen Kanal mit kleinen Kehrwässern ist es nicht so einfach eng zusammen zu bleiben, ohne sich gegenseitig zu behindern. Der Lauf an sich war gut, leider aber mit zu vielen Fehlerpunkten. Ein eingelegter Protest gegen eine Wertung blieb ergebnislos, so dass die Drei „nur“ Rang 5 erreichten.

Bei den Junioren gingen Jakob Hein und Frederic Haag zusammen mit dem Schülerfahrer Johann Hein ins Rennen. Auch hier passte die abgesprochene Taktik, leider unterliefen auch diesem Team einige Fehler. Johann Hein riskierte eine zu enge Linie und bekam eine große Wertung. Damit platzierten sie sich in dem hart umkämpften Rennen auf Rang 20.

Eva Pfannenmüller und Frederic Haag bildeten im C2 mit einem Bayreuther und einem Nürnberger Boot eine Renngemeinschaft im LK Mannschaftsrennen C2. Die drei Boote kamen trotz ihrer Länge auf dem engen Kanal sicher ins Ziel und platzierten sich im Finale auf dem ersten Platz.

Die beiden Bamberger C2-Mix-Boote lieferten sich zusammen mit zwei weiteren C2s ein spannendes Rennen. Im Halbfinale lag das Boot Pfannenmüller/Haag noch auf dem ersten und Kirschner/Hein auf dem dritten Platz. Im Finale mobilisierten die Sportler nach drei harten Wettkampftagen noch einmal ihre letzten Kräfte. Kirschner/Hein wählten im oberen Abschnitt die riskantere Linie, verloren dabei etwas Zeit, konnten ansonsten aber ihr Boot sicher und mit wenigen Fehlern ins Ziel bringen und errangen damit Platz 2. Pfannenmüller/Haag nahmen die sicherere Rückwärtsvariante, machten aber insgesamt zu viele Fehler, so dass sie sich auf Rang 3 einordneten.

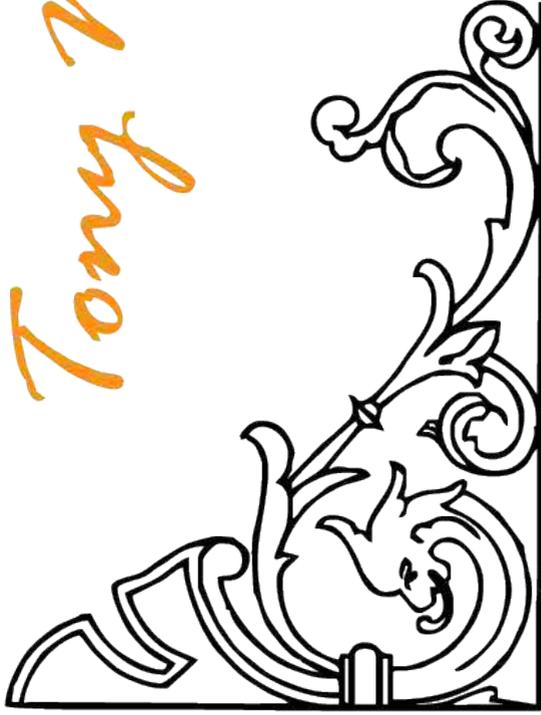
Mit dem Gewinn der Silbermedaille im C2Mix für Mirjam Kirschner und Jakob Hein und der Bronzemedaille im C2Mix für Eva Pfannenmüller und Frederic Haag sowie dem ersten Platz in der C2 Mannschaft für Eva Pfannenmüller und Frederic Haag zusammen mit den guten Platzierungen im K1 bei der Deutschen Meisterschaft im Kanuslalom geht eine lange Saison zu Ende. Das gesamte Bamberger Team ist stolz auf seine erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler.

Bericht: shein/nk



links: Mirjam und Jakob  
Mitte: Siegerehrung C2 Mix  
unten: Eva und Freddy

Fotos: Peter Hein



*Tony Maldonado*

Stukkateurmeister

Altbausanierung • Trockenbau • Putz- und Malerarbeiten

Seehofstraße 8 , 96163 Gundelsheim

Tel/Fax 09 51 - 9 17 01 72 Mobil 01 60 - 7 80 39 16

# BAMBERGER FALTBOOT-CLUB E.V.

IM DEUTSCHEN KANU-VERBAND · MITGLIED DES BKV UND BLSV  
Weidendamm 150 · 96047 Bamberg



## Referat Wildwasser

### KAJAK Eskimotiertraining Für Schüler und Jugendliche



Hier lernt ihr auf Eure Altersgruppe abgestimmt die Eskimorolle. Daneben üben wir wie Ihr sicher unter Wasser aus dem Boot aussteigen könnt, Gefühl für das Gleichgewicht im Boot und haben natürlich viel Spaß im Wasser.



<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	Spaß mit dem Element Wasser, Schwimmer. Schwimmabzeichen Bronze (Freischwimmer) oder vergleichbar.
<b>Alter</b>	Schüler, Jugendliche von ca. 8 - 16 Jahren.
<b>Termine</b>	Voraussichtlich ab 8.11.2019, immer freitags, 16:45 - 18:30 Uhr. Bis Ende Februar. Achtung: während der Schulferien findet kein Training statt.
<b>Ort</b>	Hallenbad der Lebenshilfe in Bamberg, Armeestraße.
<b>Mitbringen</b>	Schwimm- und Badebekleidung, Handtuch, Duschsachen, Taucherbrille oder Schwimmbrille und Nasenklemme.
<b>Ausrüstung</b>	Boote und zugehörige Ausrüstung werden gestellt.
<b>Kosten</b>	Es kann sein, dass in dieser Saison ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben werden muss. Die Verhandlungen über die Schwimmbad-Miete laufen.
<b>Anmeldung</b>	Wenn Du regelmäßig kommen willst/kannst, dann melde Dich schnell, spätestens bis 20.10.2019 mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Alter, Telefonnummer, E-Mail, Vorkenntnisse.
<b>Wichtiger Hinweis</b>	<b>Teilnehmerzahl ist begrenzt.</b> <b>Die Teilnahme erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.</b>
<b>Durchführung</b>	Marion Leimeister + Team
<b>Info + Anmeldung</b>	Marion Leimeister Telefon: 0951 9685304 od. 0173 9664297 / Mail: marion@leimeister.net

# „Rund um das Alte Rathaus“

- mal ganz anders

Die Slalomsaison neigt sich bereits dem Ende. Eigentlich sollte am 22.09.2019 der letzte offizielle Wettkampf der Saison für unsere Slalomfahrer in München stattfinden. Doch aus organisatorischen Gründen wurde dieser kurzfristig abgesagt. Dabei hatten sich gerade die Nachwuchsfahrer Friedrich, Vitus und Andrej schon so darauf gefreut, wie auch die restliche Mannschaft. Der ganze Trainingseifer, der sich über die Sommerferien hinweg immer mehr entwickelt hatte, schien für diese Saison umsonst gewesen zu sein. Es wäre der erste Wettbewerb in dieser Konstellation - insbesondere als Mannschaft 3xK1 Schüler - gewesen.



Das Trainerteam überlegte, wie man diese doch so schöne und für viele unserer Fahrer auch sehr erfolgreiche Saison zu einem guten Abschluss bringen könnte. Unser traditioneller Slalom „Rund um das Alte Rathaus“ hatte ja leider auch in 2019 nicht stattfinden können und steht wegen der Sanierung des Rathaus Geyerswörth auch für die nächsten Jahre auf der Kippe.

Aber warum nicht eine Vereinsmeisterschaft im kleinen Rahmen machen? Diese Idee gefiel den Verantwortlichen sehr gut und die ersten Gedanken, wie das am coolsten aber auch effektiv gestaltet werden könnte, wurden zügig besprochen. Auch ein Termin dafür war schnell gefunden. Der Samstag vor dem ausgefallenen Slalom München, der 21.09.2019.

Eine Strecke wurde ausgekundschafft und der Nachwuchs hatte am Dienstag davor die Gelegenheit den Parcours in Teilbereichen zu erproben. Funzt! Auch unsere jüngsten Wettkämpfer bekamen die Strecke hin.

Am Samstagmittag um 14.00 Uhr trafen wir uns dann alle am BFC, die Strecke, Startreihenfolge und sonstige Regeln wurden besprochen. Danach ging es ans umziehen und umweltfreundlich - durchaus wichtig in der heutigen Zeit - per Boot und Fahrrad ans Rathaus hochfahren. Nach einer kurzen Pause vor Ort und Feinjustierung der Wettkampfstrecke begaben sich die ersten Fahrer an den Start.

Wolfgang war als Starter kurzfristig für die erkrankte Karin eingesprungen. Christof übernahm auf dem mittleren Abschnitt der Strecke die Fehlerwertung und ich im Ziel am Leinritt die Zeitnahme per Funk und Stoppuhr. Um kurz nach 15.00 Uhr ging es dann los.

Unser Mannschaftskapitän Sven Neubauer fuhr als Erster und legte eine gute Zeit

vor. Jakob Hein als Nächster, gefolgt von Alexander Pastukhov, Christian Scholz und Peter Hein. Für diese Drei war es auch der erste Slalomwettkampf, den sie mitführen überhaupt. Eine völlig neue Perspektive, wie sie später berichteten. Nach dem zweiten Lauf stand dann auch die Reihenfolge auf dem Siegetreppchen fest: Jakob siegte mit einer Zehntelsekunde vor Sven, danach Chrisi auf Platz drei, Peter und Sasha machten die Reihe komplett. Danach kamen dann schon unsere Routiniers um Freddy Haag und Sonja Neubauer im C1. Freddy entschied dieses Rennen für sich.

Dann starteten unsere Jüngsten im K1. Andrej Pastukhov vorneweg mit einer guten Zeit, gefolgt von Vitus Kohlmann und Friedrich Brandner. Die Fahrer waren sehr eng beieinander und tatsächlich veränderte der zweite Lauf auch nochmals die Wertung. Vitus entschied das Rennen für sich, mit einem Abstand von gerade mal 4,5 Sekunden kam Friedrich hinter ihm ins Ziel, noch knapper folgte Andrej mit einer halben Sekunde Abstand. Freddy, Johann Hein und Sonja machten noch in ihren Einzelläufen im K1 eine gute Figur und kamen in der Startreihenfolge auch aufs Podium.

Dann wollten unsere Jugend/Junioren-Fahrer/innen noch unbedingt im C2 Starten. Na klar, wenn nicht hier, wann dann? So ging das Team Freddy/Johann gegen Eva (Pfannenmüller)/Mirjam (Kirschner) an den Start. Die C2-Mädels schlugen sich wacker und kamen mit gerade mal 4,7 Sekunden Abstand auf Platz 2.

So kamen wir auch zum letzten und von unseren Jüngsten mit Spannung erwarteten Rennen: Mannschaft. Hier führen die Herren voraus mit Sven, Chrisi und Jakob, die Kids hinterher. Man hätte wohl erwartet, dass die „Großen“ hier

# STARKOLITH

## **Innenausbau & Fassade**

**Trockenbau**

**Putz- und Stuck**

**Beton-erhaltung**

**Maler- und Lackierarbeiten**

**Gerüstbau**

**Obere Straße 4 • 96173 Oberhaid • Tel. (09503) 50 01 50-7 • Fax (09503) 50 01 50-8  
info@starkolith.de • Mobil (0172) 8 65 30 55**

gewinnen sollten. Aber weit gefehlt! Durch einen Fahrfehler hatten diese sich eine Zeitstrafe von über 100 Sekunden eingefangen und mussten sich den Jüngsten mit fast 50 Sekunden Abstand geschlagen geben!

Bei der anschließenden Siegerehrung im BFC war auch demzufolge das Geschmunzel bei der Zuschauern und Slalomteamkollegen groß, aber ich glaube sie trugen es mit Fassung und gönnten den Youngsters den Sieg. Diese übernahmen ihre Siegerurkunde mit breitem Grinsen und voller Stolz - zu Recht. Freundlicherweise hatten uns Geli, Silvia und Karin ein paar Leckereien mitgebracht bzw. bringen lassen, so dass wir bei Kuchen, Knabbersachen und Getränken den offiziellen Teil beendeten.

Alles in Allem ein schöner Nachmittag bei bestem Wetter und fairem Wettkampf. Das schreit schon fasst nach Wiederholung, na ja, mal sehen was 2020 so mit sich bringt. Spaß gemacht hat es zumindest Allen!

Stefan D.

Fotos: A. Pasthukov, A. Brandner



# Wintertrainingsprogramm 2019/2020



Tag	Start	Wann	Was	Wer	Wo	ÜL
Mo	07.10.19	17.45 - 19.30	Freestyle-Training (Unkostenbeitrag wird erhoben)	Alle, die sicher eskimotieren können	Bambados	Norbert Zimmermann
Di	Nach Absprache	17.45 - 19.15	Sport + Spiel am/um den BFC (Warm-up, Spiele, Koordination, Kondition)	Nachwuchs-Paddler ca. 8-14 Jahre	Treff am BFC	Stefan Dittmar & Team
Di	08.10.19	18.00 - 19.30	Gymnastik „Gut für Rücken und Bauch“	Alle	Luitpoldschule	Regina Fichtner
Di	Ab sofort	17.00 - 18.00	„Spiel, Sport, Spas“ (in Kooperation mit Post SV)	Kinder 5-9 Jahre	Rupprechtsschule	Wolfgang Friedel
Di	Ab sofort	18.00 - 19.00	„Spiel, Sport, Spas“ (in Kooperation mit Post SV)	Kinder ab 10 Jahre	Rupprechtsschule	Wolfgang Friedel
Mi	09.10.19	18.45 - 19.45	„Schwabenzirkel“	Slalomteam + Leistungsorientierte	Luitpoldschule	Kanuslalom-Team
Mi	Mitte November	18.15 - 20.00	Rollen- und Freestyle-Training (Bezirk OFR des BVK – bitte anmelden)	Alle „Rollbegeisterten“	Bad Staffeinstein - Aqua Riese	Hr. Weber <a href="mailto:weber-ischtran@gmx.de">weber-ischtran@gmx.de</a>
Mi	Ab sofort	18.00 - 19.00	Fitnesstraining	Wanderfahrer und Interessierte	Fitnessraum BFC	Harald Miilisch
Fr	08.11.19 voraussichtlich	16.45 - 18.30	Bootsicherheit und Eskimotieren Anmeldung erforderlich	Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	Schwimmhalle Lebenshilfe, Armeestraße	Marion Leimeister & Team
Fr	08.11.19 voraussichtlich	18.45 - 20.00	Eskimotieren Anfänger + Geübte	Alle ab 16 Jahre	Schwimmhalle Lebenshilfe, Armeestraße	Peter Fichtner & Team

**Trainingsplan der Leistungssportler „Kanu-Slalom“** siehe [www.faltbootclub.de](http://www.faltbootclub.de) -> Kanuslalom

**Winter-/Hochwasser-Fahrten** und weitere Veranstaltungen siehe Jahresplan oder kurzfristig per email-Verteiler/Aushang

**Kraftraum-Belegung** siehe Aushang: auch Einzelsportler müssen sich beim zuständigen Vorstand Stefan Dittmar anmelden!

**Saunazeiten:** Montag ab 15.00 Uhr  
Mittwoch ab 16:00 Uhr  
Damsauna

Trainingsgruppen und Familiensauna nach Vereinbarung

Kontakt: [BFC-Wanderwart@gmx.info](mailto:BFC-Wanderwart@gmx.info) oder 0951 9170333 (AB)

Stand: 25.09.2019

